

## Feministisch kommentiert – Lesekreis mit Diskussionsveranstaltung

Mit welchen Herausforderungen sehen sich feministische Theoretiker\_innen und Aktivist\_innen aktuell konfrontiert? Die britische Kulturwissenschaftlerin Angela McRobbie spricht von einer „Desartikulation“ von Feminismus, die feministisches Engagement als historisch erledigt und überholt erscheinen lässt, die Ökonomin Janine Brodie beschreibt die Entwicklung der vergangenen Jahrzehnte mit den Effekten der „Auslöschung“ und „Neu-Einsetzung von Frauen als hauptsächliches Subjekt neoliberaler Reformen.“

Während sich feministische Strömungen seit Jahrzehnten fortschreitend differenzieren und Autor\_innen eine Fülle von Konzepten und Utopien entwickelt haben, hat sich an der globalen Ressourcenverteilung und dem Machtgefälle nur wenig verändert, die ökonomischen Entwicklungen der jüngeren Zeit werfen zudem neue Fragezeichen auf.

In unserem feministischen Lesekreis möchten wir ein Semester lang Texte lesen, die sich mit den aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen feministischen Engagements aus unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen, und sie anschließend gemeinsam diskutieren. Mit „Feministisch kommentiert“ wird ein wissenschaftlicher Austausch außerhalb universitärer Lehrveranstaltungen gefördert, die Veranstaltung soll regelmäßig weitergeführt werden.

Die Texte werden euch vorab online zur Verfügung gestellt und sollten vor den einzelnen Terminen gelesen werden. Der Lesekreis startet am **7. März 2013** (17 bis 19 Uhr) im Referat Genderforschung am Campus der Universität Wien, weitere Termine wollen wir dann mit euch gemeinsam finden (1 x pro Monat, März bis Juni). Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion, zu der wir Autorinnen\* der Texte bzw. andere Wissenschaftlerinnen\*/Aktivistinnen\* einladen möchten.

Wir freuen uns sehr auf euch und bitten um eine verbindliche Anmeldung unter [info@genderraum.at](mailto:info@genderraum.at). Nach der Anmeldung erhaltet ihr einen Online-Zugang zu den Texten und weitere Informationen zur Veranstaltung.

## Leseliste:

Feminismus schreiben lernen. Hg. v. AK Feministische Sprachpraxis. Frankfurt am Main 2011. (Auszug)

Rauschenbach, Brigitte: Gleichheit, Differenz, Freiheit? Bewusstseinswenden im Feminismus nach 1968. In: Frauen-Fragen. 100 Jahre Bewegung, Reflexion, Vision. Wien 2012.

Costa, Rosa und Staritz, Niki: Wir sind die 0,00002736%. Überlegungen zu Bündnispolitiken und ihren Kurzschlüssen. In ebda.

Caixeta, Luzenir: Denn es gibt sie. Notizen aus widerständigen und feministischen Praxen. In ebda.

McRobbie, Angela: Top Girls. Feminismus und der Aufstieg des neoliberalen Geschlechterregimes. Wiesbaden 2010. (Auszug)

Hooks, Bell: Feminism is for Everybody: Passionate Politics. London 2000.

Krondorfer, Birge: Plädoyer fürs unbezahlbare Tätigsein. Online: <http://kulturrisse.at/ausgaben/032009/oppositionen/plaedoyer-fuers-unbezahlbare-taetigsein>

Weiss, Alexandra: Regulation und Politisierung von Geschlechterverhältnissen im fordistischen und postfordistischen Kapitalismus. Münster 2012. (Auszug)